

Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungs-Blatt
für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Nr. 69. Neuenbürg, Mittwoch den 29. August 1860.

Der Enzthäler erscheint Mittwochs und Samstags. - Preis halbjährig hier und bei allen Postämtern 1 R. für Neuenbürg und nächste Umgebung absonderl. man bei der Red.ktion, Auswärtige bei ihren Postämtern. - Besellungen werden täglich angenommen. - Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 kr.

Antliches.

Revier Enzklösterle.

Holz-Verkauf.

Bei dem am Samstag den 1. Septbr. im Enzklösterle stattfindenden Lang- und Brennholz-Verkauf kommen noch weiter zum Verkauf aus dem Staatswald Schöngarn:

- 7 Stämme Buchen,
- 7 Rlstr. tannene Prügel und
- 118 Rlstr. tannene Reisprügel.

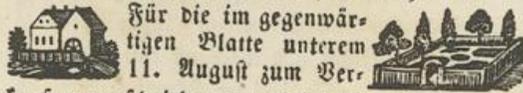
Altensteig, den 23. August 1860.

R. Forstamt.
Alber.

Neuenbürg.

Wohnung, Mahlmühle und Güter-Verkauf.

Lezter Aufstreich.

Für die im gegenwärtigen Platte unterem  11. August zum Verkauf

ausgeschriebenen, den Gottlob Ernst Wosweiler'schen Kindern von vier gemeinschaftlich gehörige Mahlmühle mit Wohnung und Gütern wurden heute

36 000 fl.

geboten, und es kommen nun diese Liegenschaften am

Montag den 10. September d. J.

Morgens 9 Uhr

zum zweiten aber letzten Aufstreich. Die Bedingungen sind billig gestellt.

Den 24. August 1860.

R. Gerichtsnotariat.
Zwißler.

Gemeinde Wildbad.

Holz-Verkauf.

Der auf Samstag den 1. Septbr. Vormittags 11 Uhr angekündigte Holzverkauf wird wegen des gleichzeitig in Enzklösterle stattfindenden Verkaufs erst Nachmittags 4 Uhr auf hiesigem Rathhause vorgenommen werden.

Außer dem Lang- u. Klobholz kommen zur Versteigerung aus dem Regelswald:

- | | |
|--|----------|
| 14 Rlstr. tannene Scheiter, | } Sorte. |
| 12 ³ / ₄ " " Prügel I, | |
| 4 ¹ / ₄ " " " II, | |
| 41 " " Reisprügel, | |
| 9 ³ / ₄ " " Rinden. | |

Den 27. August 1860.

Stadtschultheißenamt.
Mittler.

Birkenfeld.

Eichenverkauf.

Die Gemeinde verkauft am Dienstag den 4. Septbr.

Nachmittags 4 Uhr

15 Stücke Eichen zu Holländer, Bau- Küfer- u. Wagnerholz geeignet gegen baare Zahlung im Aufstreich. Zusammenkunft beim Rathhause. Wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Den 25. August 1860.

Schultheißenamt.

Weissenbach.

Holz-Versteigerung.

Aus den Domänenwaldungen des diesseitigen Forstbezirkes von den Schlägen See- miß, Hirschlinge, Kochbrunnen, Schlagbaum, vordere und hintere Rombach, Kaltenbrunnwald, Hirschwald, Vierhundertmorgenwald und von Windsfällen werden am Donnerstag den 6. Septbr. d. J. loosweise versteigert: 1158 Stämme tannenes und forlenes Bauholz, 1300 Stück tannene und forlene Sägflöße, 880 Stück tannene und forlene Ausschußflöße, 574 Stück tannene Stangen von 30 bis 50 Fuß Länge, 131 Rlstr. Nadelholzscheiter, 214 Rlstr. gemischtes Prügelholz. Die Versteigerung ist Vormittags 10 Uhr im Forsthaus Kaltenbrunn und wird bemerkt, daß bei genügender Bürgschaft halbjährige Zahlungsfrist bewilligt wird.

Am 23. August 1860.

Gr. Bezirksforstrei Kaltenbrunn.
Bermann.

Landwirthschaftliches.

Neuenbürg.

Der Ausschuß des landwirthschaftlichen Vereins hat beschlossen im kommenden Monat 6 bis 8 junge Farren von 1 bis $\frac{1}{2}$ Jahren, 12 Stück trüchtige Kalbeln vom Montafuner Schlag in ihrer Heimath aufkaufen zu lassen und im Wege der Versteigerung an Bezirks-Angehörige abzugeben, vorausgesetzt daß 6 bis 8 Gemeinden zum voraus sich verpflichten je einen Farren zum Ankaufspreise zu übernehmen, falls bei der Versteigerung ein höherer Erlös nicht erzielt würde. Die Kosten für den Transport u. s. w. würden dabei aus der Vereinskasse bestritten werden.

Die Gemeindebeyörden werden auf diese günstige Gelegenheit zu Erwerbung ausgezeichnete Zuchtbiere aufmerksam gemacht und ersucht längstens binnen 8 Tagen Mittheilung zu machen, ob sie geneigt sind unter den angegebenen Bedingungen einen Farren zu erwerben. Der Verein glaubt eine rege Theilnehmung schon um deswillen hoffen zu dürfen, weil von einer hinreichend großen Bestellung von Farren die Ausführung des ganzen Einkaufs abhängig gemacht werden muß.

Herr Dr. Thierarzt Landel ist bereit auf Verlangen jede gewünschte weitere Auskunft zu ertheilen.

Den 27. Aug. 1860.

Der Ausschuß des Landwirthsch.
Bezirks-Vereins.

Privatnachrichten.

Calmbach, den 27. August 1860.

Dankagung.

Für die so ehrende Begleitung unserer lieben sel. Mutter, Anna Barth, zu ihrer letzten Ruhestätte, sagen wir allen Verwandten und Freunden unsern herzlichsten Dank.

Im Namen sämtlicher Hinterbliebenen
Friedrich Barth.

☉ Vollmonds-Kränzchen ☉
am Freitag den 31. August 1860
im Dörsen in Höfen.

Calmbach.

Das Wohnhaus sammt Scheuer, Garten u. Wiesen des

Elias Barth, Holzhändlers dahier, kommt am Montag den 3. Sept. d. J. Morgens 8 Uhr zum zweiten und letztenmale in öffentlichen Aufstreich.

Dasselbe ist an der Wildbaderstraße, mitten im Dorf und zu jedem Gewerbe tauglich gelegen und bis zu 4,000 fl. angekauft.

Der Brand-Vericherungs-Anschlag beträgt 5,500 fl. Liebhaber sind auf das Rathhaus eingeladen.

Franzbranntwein

von

August Kalbhardt in Ulm.

Bewährt durch seine außerordentlich guten Wirkungen gegen Rheumatismus, Kopf-, Ohren- und Zahnweh, Verrenkungen und Verletzungen aller Art u. c. zu haben á 15 fr. per Fläschchen nebst Gebrauchsanweisungen bei

J. F. Bügenstein, Conditor
in Neuenbürg.

Neuenbürg.

Neue holländische Vollenharinge

bei

Wilhelm Fuß.

Neuenbürg.

Das Dehmdaras von einigen Morgen Wiesen des obern Thales oder der Neuth verkauft

C. F. Kraft,
zur alten Post.

1858er Gräfenhauser Clevner,

ein größeres Quantum, ist von einem sehr achtbaren Hause der Umgegend dem Verfaufe billigt ausgesetzt.

Auf gef. Anfragen bin ich bereit, nähere Auskunft zu geben.

Neuenbürg, den 20. August 1860.

C. F. Kraft,
zur alten Post.

Neuenbürg.

Werthe Verwandte, Freunde und Bekannte erlauben wir uns zu unserer nächsten Dienstag den 4. Septbr. dahier im Gasthof zum Dörsen (alte Post) stattfindenden Hochzeitsfeier zu gütiger Theilnahme freundlichst und ergebenst einzuladen.

Christian Nothfuß,
Sensenschmid,
Zieglers Sohn.

Friederick Stoll,
Schullehrers Tochter von Arnbach.

Neuenbürg.

10 bis 12 gute Fässer von $\frac{1}{2}$ bis 2 Eimer Gehalt verkauft

nächsten Montag den 3. September
Mittags 1 Uhr

im Aufstreich an den Weisbietenden.

Bierbrauer Mayer.

Neuenbürg.

7000 fl. können gegen statutengemäße Sicherheit in größern oder kleinern Posten ausgeliehen werden. Die Anlehen können längere Zeit stehen bleiben.

Oberamts Sparkasse.

Neuenbürg, 1. Juli 1860.

Jahresbericht der Casse der freiwilligen Feuerwehr.

A. Einnahmen 913 fl. 40 fr.

Darunter sind: Beitrag der Oberamtspflege Neuenbürg 250 fl. — fr.
 ditto der Stadtpflege 250 fl. — fr.
 Beitrag der würt. Privatfeuerversicherungsgesellschaft . . . 150 fl. — fr.
 „ der k. Gebäudebrandversicherung-Anstalt . . . 100 fl. — fr.
 Privatbeiträge im Betrag von 138 fl. 31 fr.

wurden geleistet von nachstehenden Herren:

J. G. 10 fl., L. L. 10 fl., DArst. J. 1 fl., DAr. L. 2 fl., Camolt J. 2 fl. 20 fr.,
 Fabr. Berr. L. 4 fl., J. M. G. 2 fl. 42 fr., G. Act. Sch 1 fl., Ap. J. 10 fl.,
 Wm. L. 10 fl., DArbierl. L. 2 fl., DArArtr. St. 2 fl. 42 fr., Dr. L. 2 fl.,
 DAr. Dr. S. 2 fl., Ehr. L. 2 fl., E. B. 1 fl. 45 fr., ref. Postw. K. 10 fl., Schulm.
 K. 10 fl., DArtr. B. 1 fl., K. W. 1 fl., Rothg. W. 1 fl. 45 fr., Stadf. G. 1 fl.,
 Weisg. M. 1 fl., ref. Stadtpf. J. 1 fl., Varenw. B. 1 fl., J. J. B. 2 fl.,
 Gerichten J. 5 fl. 30 fr., Rothg. K. 1 fl., Kubl. B. 1 fl., Seb. Koch 1 fl.,
 Schmsr. Ehr. G. 1 fl., Postw. B. 1 fl., Stadacc. R. 1 fl., S. Bl. 30 fr., Ehr.
 Ehrf. 1 fl., E. A. B. 1 fl., J. G. Koch 5 fl., Hirschw. Schw. 1 fl., Deichl. G.
 L. 30 fr., Putm. B. 30 fr., DAr. Dr. Pr 30 fr., Jr. Lufin. 1 fl., G. R. Kn.
 We. 1 fl., Bäder Bl. 1 fl., Bäder Ehr. S. 30 fr., J. Mannw. 1 fl., J. G.
 Finkb. 30 fr., Gottl. Link 18 fr., E. Mr. 30 fr., ref. Obfgr. W. 30 fr., B.
 Gdr. 6 fr., Sfidr. E. M. 35 fr., Bierbr. K. 1 fl., DArtn. B. 2 fl., Def. M.
 E. 1 fl., Dr. med. W. 1 fl., Stadtschldh. W. 1 fl., Pfr. J. in Grfn. 1 fl.,
 Jr. M. 7 fl. 48 fr.

ferner lieferte die SK unentgeltlich
5 St. Steigerbeile und 8 St. Spizarte.

B. Ausgaben 693 fl. 23 fr.

angeschafft wurden:

78 Helme, 25 Steigergurten, 26 Steigerleinen, 60 Gürtel mit Schild,
 18 Schlingen, 16 Beiltaschen, 24 Signalpfeifen, 1 Wundarztaische,
 6 Laternen, 10 Hinterleder, 1 Signalhorn, 4 Steigerleitern, 1 Hand-
 farren z. Feuerspritze, 1 Rettungsforb, 1 Handfarien für Leitern u.,
 1 Rollengehäus mit Strängen, 1 Rettungsleine, Stränge an die Spritze
 u. s. w.

Bleibt am 1. Juli 1860: Baarer Cassavorrath . . . 220 fl. 17 fr.

wovon dem Unterstützungsfond gehören 13 fl. 12 fr.

Die von den Frauen Neuenbürgs gesammelten 55 fl. 32 fr.
 zur Anschaffung einer Feuerwehrfahne sind seit dem 19. Jan. 1860
 bei der Oberamtsparcasse angelegt.

vdt. der Verwaltungsrath:

Groschmann. Frit.
 Fritz Luz. L. Blaiß.
 Weisinger, Hagenmaier.
 zugleich für den
 Gemeinderath.

Der Cassier:
Theodor Trillhaas.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Grundcapital fl. 5,250,000 wovon begeben fl. 4,575,000.
 Prämien- u. Zinsen-Einnahmen im Jahr 1859 fl. 1,162,201.
 Reserven fl. 509,632.

Die Gesellschaft versichert gegen jeden Schaden und Verlust, welcher durch Feuer jeder Art,
 Blitzschlag, oder bei einem dieser Unglücksfälle durch nothwendiges Löschen, Retten, Niederreißen
 oder Ausräumen an den versicherten Gegenständen oder durch Abhandenkommen derselben entsteht.
 Zur Entgegennahme von Anträgen sowie zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft sind
 gerne bereit.

Die Bezirksagenten:

G. J. Weiß, Wittw. in Neuenbürg.
 Louis Schulz in Wildbad.



W i l d b a d.

Mit Kaiserl. Königl. Oestr. Privilegium und Kö.igl. Preuß. Ministerial- Approbation.

Dr. Borchardt's aromatische Kräuterseife, zur Verschönerung und Verbesserung des Teints und erprobt gegen alle Hautunreinheiten; (in versiegelten Original-Päckchen à 21 fr.)

Dr. Guin de Bontemard's aromat. Zahn-Pasta, das universelle und zuverlässigste Erhaltungs- und Reinigungsmittel der Zähne und des Zahnfleisches; (in 1/4 und 1/2 Päckchen à 42 und 21 fr.)

Professor Dr. Lindes Vegetabilische Stangen-Pomade, erhöht den Glanz und die Elastizität der Haare, und eignet sich gleichzeitig zum Festhalten der Scheitel; (in Originalstücken à 27 fr.)

Apotheker Sperati's Italienische Honigseife, zeichnet sich durch ihre belebende und erhaltende Einwirkung auf die Geschmeidigkeit und Weichheit der Haut aus; (in Päckchen zu 9 und 18 fr.)

Dr. Hartung's Ebinarinden-Öl, zur Conservirung und Verstärkung der Haare; (in versiegelten und im Glase gestempelten Glaschen à 36 fr.)

Dr. Hartung's Kräuter-Pomade, zur Wiedererweckung und Belbung des Haarwuchses; (in versiegelten und im Glase gestempelten Tiegeln à 35 fr.)

Necht werden die obigen, durch ihre anerkannte Solidität und Zweckmäßigkeit auch in hiesiger Gegend so beliebt gewordenen Artikel nach wie vor nur allein verkauft bei **C. A. Bürgenstein** in Neuenbürg, sowie auch bei **Th. Klunzinger** in Wildbad.

Neuenbürg.

150—200 fl. liegen zum Ausleihen gegen Sicherheit à 4 1/2 % parat bei der **Schuhmacherzunft.**

Oberzunftmeister Faas.

Birkenfeld.

Nächsten Montag wird frischer weißer Kalk ausgenommen bei

Ziegler Heinkelmann.

Neuenbürg.

Ein Dienstmädchen, das sogleich eintreten könnte wird gesucht. Wo sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

1/2 Brtl. Dehmdgras wird verkauft, wo sagt die Redaktion.

Kronik.

Deutschland.

Württemberg.

Musikdirektor Dr. Silber in Tübingen, ein Mann, dessen Name schon lange weit über die Grenzen unseres Vaterlandes hinaus mit Liebe und Verehrung genannt worden ist, ist am 26. August gestorben. Seine letzten Leiden waren schwer, sein Ende friedlich, wie sein Leben.

Stuttgart, 20. August. Für die Turner wird für das am 30. September und 1. Oktober in Cannstatt abzuhaltende große Landes-Turnfest von einem dazu zusammen getretenen Comité zu freier Bequartierung und zu Gaben für Preise aufgefördert. In letzterer Hinsicht wird sich insbesondere an das schöne Geschlecht gerichtet. Wir werden also dießmal ein Volksfest von 4 Tagen haben. (H. T.)

Liebhaber von Pflaumen finden in Ludwigsburg Gelegenheit, sich um einen Kreuzer deren hundertundfünzig zu verschaffen. (H. T.)

Preußen.

Berlin, 23. Aug. Vorgestern verstarb hier im Krankenhause Bethanien ein Gastwirth in Folge eines giftigen Fliegenstiches.

Oesterreich.

In Innsbruck wurde am 19. d. M. früh nach 3 Uhr ein 4—5 Secunden andauerndes Erdbeben wahrgenommen, dem später noch ein kurzes zweites folgte.

Neuenbürg. Ergebniß des Fruchtmarkts am 18. u. 25. Aug. 1860.

Getreide- Gattungen.	Vor- iger Kest. Ctr.	Neue Zu- fuhr. Ctr.	Ge- sammt- Betrag Ctr.	Frucht- iger Ver- kauf. Ctr.	Im Neß- geblie- ben Ctr.	Pochter Durch- schnitts- Preis. fl. fr.	Wahrer Mittel- Preis. fl. fr.	Niederner Durch- schnitts- Preis. fl. fr.	Verkaufs- Summe. fl. fr.	Gegen den vorigen Durchschnittspreis				
										mehr	weniger			
Kernen, alter	—	185	185	77	108	7	40	6	41	751	22	—	4	—
neuer	—	24	24	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Haber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erbsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ackerbohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Roggen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	—	209	209	101	108	—	—	—	—	751	22	—	—	—

Brodtage nach dem Mittelpreis vom 18. u. 25. August 1860
 4 Pfund weißes Kernbrod kosten 17 fr. 1 Kreuzerwed muß wägen 5 1/2 Loth.
 Gewicht eines Scheffels Kernen vom 25. August: Höchstes 262 Pfund, kleinste 245 Pfund
 Stadtschultheißenamt Weßinger.

Redaktion, Druck und Verlag der Meißner'schen Buchdruckerei in Neuenbürg.

